



Projekt | Senegal

**Sich als Gemeinschaft selber helfen,
trotz schwindenden Ressourcen.**

80 Prozent der Bevölkerung in Senegal sind in der Landwirtschaft tätig. Sie leiden unter dem Klimawandel und zunehmender Wüstenbildung. Um dem Hunger zu entgehen, sind innovative Ansätze gefragt.

Der aktive Dialog zwischen christlichen und muslimischen Religionen schafft in Senegal ein Klima der gegenseitigen Toleranz. Die wirtschaftliche Dynamik wurde durch den Konflikt in der Ukraine gedämpft. So sank das reale Wachstum, aufgrund höherer Lebensmittel- und Energiepreise und grösserer Unsicherheit. Trotz genügend Regen ist die letzte Ernte schlecht ausgefallen.

Die Solidaritätsgruppen, Kalebassen genannt, stehen im Zentrum der Programme von Fastenaktion. Die Mitglieder können sich in Notlagen ohne Zinsen gegenseitig aushelfen und sich so langfristig entschulden. Die Kalebassen sind auch innerhalb der Gesellschaft aktiv und fördern den Austausch von Wissen und Erfahrung. Gleichzeitig werden die Gruppen dabei unterstützt, zusammen zusätzliche Felder zu bewirtschaften und mehr Hirse, Mais und Gemüse zu produzieren. Gemeinsame Grosseinkäufe von Speiseöl oder Seife schonen den Geldbeutel zusätzlich.



Was wir mit Ihrer Hilfe erreichen wollen

- Unterstützung der Solidaritätsgruppen bei der Beschaffung von Mitteln, um gemeinsam zusätzliche Felder zu bewirtschaften und dabei die Hungerperiode zu überstehen.
- Männer und Frauen verfügen über die notwendigen Mittel, um ihre Grundbedürfnisse zu decken. Dies mindert das Risiko in eine Abhängigkeit zu geraten.
- Interventionen der Solidaritätsgruppen bei Behörden, um eine Grundversorgung und Infrastruktur zu erhalten, wie Schulräume, Strassen, Strom- und Wasserversorgung.



Landesinformation Republik Senegal

Landesfläche: 196'722 km² (41'290 km²)

Bevölkerung: 17.2 Mio. (8.7 Mio.)

Bevölkerungsdichte: 87 Einw./km² (211 Einw./km²)

Hauptstadt: Dakar

Staatsform: Präsidiale Republik

Sprachen: Französisch (Amtssprache) Wolof, Mande-Sprachen; Bambara, Sarakolé unter anderem Serer, Diola; Malinké, Peul, Ful

Religionen: 96% Muslime (Sunniten), 4% Christen (v.a. Katholiken), indigene Religionen

Wohlstandsindikator 0.511 / 170. Stelle von 191 Ländern (0.962/ 1. Stelle)

Alphabetisierung (Männer/Frauen): 64.8% / 39.8% (99%, 99%)

Kindersterblichkeit: 4.7% (0.4%)

Lebenserwartung: 68 Jahre (84 Jahre)

Fischer Weltatmanach 2023 – Zahlen in Klammern im Vergleich zur Schweiz